

Telefon: 0 233-22939 und 27153
24489
25299
Telefax: 0 233-24213

**Referat für Stadtplanung
und Bauordnung**
Stadtplanung
PLAN HA II/22 P
PLAN HA II/52
PLAN HA II/22 V

Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2147
Arnulfstraße (südlich), Birketweg (nördlich und östlich),
Wilhelm-Hale-Straße (östlich)
- PaketPost-Areal -
(Teilverdrängung des Bebauungsplanes mit Grünordnung Nr. 1926a)

**Hinweis /
Ergänzung
vom 18.11.2025**

A.) Satzungsbeschluss

B.) Behandlung der Empfehlungen

- 1) Paketposthalle: Ablehnung der 155 m hohen Türme sowie des Masterplans
Empfehlung Nr. 20-26 / E 00568 der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 09 -
Neuhausen-Nymphenburg am 05.05.2022
- 2) Geplante Hochhaustürme an der Friedenheimer Brücke nicht umsetzen
Empfehlung Nr. 20-26 / E 00886 der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 25 - Laim
am 18.10.2022
- 3) Bebauungsplan Paketpostareal; maximale Höhe der Gebäude 60 Meter
Empfehlung Nr. 20-26 / E 01155 der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 21 -
Pasing-Obermenzing am 25.04.2023
- 4) Bauvorhaben an der Paketposthalle: Kein Hochhaus über 60m!
Empfehlung Nr. 20-26 / E 01718 der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 09 -
Neuhausen-Nymphenburg am 28.11.2023
- 5) Bauvorhaben an der Paketposthalle: Verschattung von umliegenden Wohnanlagen!
Empfehlung Nr. 20-26 / E 01719 der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 09 -
Neuhausen-Nymphenburg am 28.11.2023
- 6) Bauvorhaben an der Paketposthalle: Kein Hochhaus über 60m!
Empfehlung Nr. 20-26 / E 01720 der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 09 -
Neuhausen-Nymphenburg am 28.11.2023
- 7) Bebauung des Paketpostareals
Empfehlung Nr. 20-26 / E 02385 der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 09 –
Neuhausen-Nymphenburg am 06.11.2024
- 8) Ablehnung der Hochhäuser auf dem Paketpostareal
Empfehlung Nr. 20-26 / E 02388 der Bürgerversammlung des Stadtbezirks 09 –
Neuhausen-Nymphenburg am 06.11.2024
- 9) Bebauungsplan Paketpostareal
Empfehlung Nr. 20-26 / E 02553 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 21 -
Pasing-Obermenzing vom 18.03.2025

C.) Behandlung der Anträge

- 1) Antrag zur dringlichen Behandlung im Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung
am 30.03.2022:
Informiert entscheiden: CO2-Fußabdruck für die geplanten ‚Büschl-Türme‘
Antrag Nr. 20-26 / A 02575 von der Fraktion ÖDP/München-Liste vom 25.03.2022

- 2) Kurze Stellungnahme der betroffenen Referate zu den Paketpost-Hochhäusern
Antrag Nr. 20-26 / A 04725 von der Fraktion ÖDP/München-Liste vom 25.03.2024

Stadtbezirk 09 – Neuhausen-Nymphenburg

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17874

Anlage:
Stellungnahme der Stadtkämmerei vom 18.11.2025

Hinweis / Ergänzung zum
Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 26.11.2025
Öffentliche Sitzung

I. Ergänzung zum Vortrag der Referentin:

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung hat die Stadtkämmerei zum Deckblatt für die Vollversammlung im Wege der Mitzeichnung eingebunden. Die Rückäußerung lag zum Zeitpunkt der Drucklegung des Deckblattes jedoch noch nicht vor.

Mit Schreiben vom 18.11.2025 hat die Stadtkämmerei mitgeteilt, dass keine Einwände erhoben werden. Es wird ausgeführt, dass die Ergänzung zum städtebaulichen Vertrag mit einer Auffangklausel darauf abziele, die Interessen der Stadt in Bezug auf die Lastenverteilung und die Schaffung von Wohnraum zu wahren. Dies sei besonders wichtig in einer angespannten finanziellen Lage und angesichts der Unsicherheiten bei der Wohnungsbauförderung.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung begrüßt die Stellungnahme. Mit dem nun vorgeschlagenen Weg kann trotz Haushaltskrise und Fördermittelknappheit an einer möglichst hohen Quote von sozial gebundenem oder Preisgedämpften Mietwohnungsbau einschließlich der erforderlichen Infrastruktur festgehalten werden. Gleichzeitig werden die wirtschaftlichen Interessen der Planungsbegünstigten einvernehmlich angemessen berücksichtigt.

II. Aufgrund der vorstehenden Ausführungen ändert sich der Antrag der Referentin nicht.

Datum: 18.11.2025



Landeshauptstadt
München
Stadtkämmerei

Investitionsplanung
und -controlling
SKA 2.21

Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2147
Arnulfstraße (südlich),
Birketweg (nördlich und östlich),
Wilhelm-Hale-Straße (östlich)
- PaketPost-Areal -
(Teilverdrängung des Bebauungsplanes mit Grünordnung
Nr. 1926a)

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17874

Beschlussvorlage für die Vollversammlung des Stadtrates am 26.11.2025
Öffentliche Sitzung

An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Die Stadtkämmerei nimmt die Neufassung o.g. Beschlussvorlage aufgrund des Änderungsantrags von SPD – Die Grünen/Rosa Liste/Volt zur Kenntnis und erhebt keine Einwände.

Die Ergänzung zum städtebaulichen Vertrag mit einer Auffangklausel zielt darauf ab, die Interessen der Stadt in Bezug auf die Lastenverteilung und die Schaffung von Wohnraum zu wahren. Dies ist besonders wichtig in einer angespannten finanziellen Lage und angesichts der Unsicherheiten bei der Wohnungsbauförderung.

Die Stadtkämmerei bittet darum, die Stellungnahme in die Beschlussvorlage einzuarbeiten oder als Anlage beizufügen.

Gezeichnet

